



Karikatur Rost und Dr. Stein

Der Verein ist überzeugt: Zur geplanten sog. "Hafenquerspange" gibt es kurzfristig wirksame, innovative und kostengünstige Alternativen. Mit Witz und Argumenten werden wir nicht müde nachzuweisen, dass es im 21. Jahrhundert bessere Lösungen gibt als neue Autobahnen im Herzen der Stadt.

Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg e.V.

Verein zur Entwicklung der Elbinseln
im Herzen Hamburgs

Postadresse: Dirk Holm,

Rotenhäuser Damm 72 c - 21107 Hamburg



Vorstand 2009 mit Astrid Christen:
Moderation "Pegelstand Elbinsel"
und Else Gräfe, die 2008 dafür sorgte, dass das
Wilhelmsburger Rathaus weiterhin "Rathaus" heißt.

VORSTAND:

Dirk Holm

holm@zukunft-elbinsel.de

Michael Rothsuh

rothsuh@zukunft-elbinsel.de | 040 - 652 02 96

Marianne Groß

gross@zukunft-elbinsel.de | 040 - 754 61 99

Manuel Humburg

humburg@zukunft-elbinsel.de

Fon: 040 - 31 76 86 63 | Fax: 040 - 31 76 86 64

Informieren Sie sich über Ziele und Aktivitäten
unseres Vereins unter

www.zukunft-elbinsel.de

www.hafen-quer-spange.de

www.zukunftsplan-statt-autobahn.de

und nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

Wenn Sie uns Ihre Mail-Adresse mitteilen, können Sie auch
unsere sporadischen Newsletter erhalten.
info@zukunft-elbinsel.de

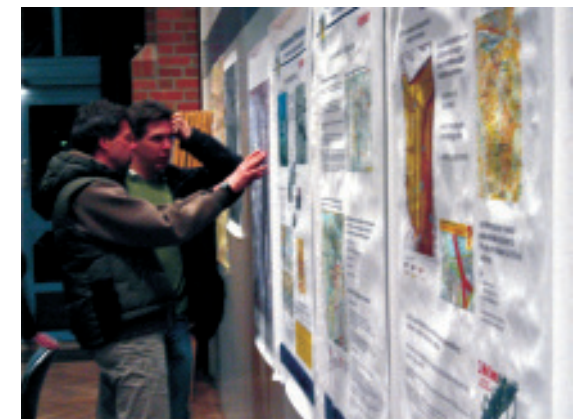
Spendenkonto:

HASPA BLZ: 200 505 50, Nr. 1263 125 559

Wir engagieren uns für
**die Zukunft unserer
Elbinsel Wilhelmsburg**



Machen Sie mit!



Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg e.V.

Verein zur Entwicklung der
Elbinseln im Herzen Hamburgs

Alle fordern "Bürgerbeteiligung" - wir machen das einfach!



Unser Verein hat die erfolgreiche Tradition der großen Wilhelmsburger Einwohnerversammlungen wieder aufgenommen. Weit über 400 Menschen diskutierten am 22. Januar unter dem Titel "Kommt die Elbinsel unter die Räder?" über Alternativen zu den derzeitigen Autobahnplänen des Schwarz-Grünen Senats. An einer weiteren Veranstaltung, zu der Senatorin Anja Hajduk zum Thema: "Verlegung der Wilhelmsburger Reichsstraße" eingeladen hatte, nahmen über 600 Menschen engagiert teil und erreichten von der Senatorin die Zusage einer weiteren Veranstaltung, wo sie ein Gesamt-Verkehrskonzept vorstellen will. Mehr dazu unter: www.zukunftsplan-statt-autobahn.de



PEGELSTAND ELBINSEL

Bei den etwa monatlich im Bürgerhaus Wilhelmsburg stattfindenden "Pegelständen" organisieren wir einen Dialog zwischen Einwohnern und Fachleuten zu allen uns interessierenden Fragen der Stadtentwicklung. Themen sind z. B.: "Kohlekraftwerk Moorburg - gesundheitliche Auswirkungen" - "Wer zahlt für die Elbvertiefung?" - "IBA-Topp oder Flopp?" - "Planung im Dialog ist möglich!" (im April 2009) - Mehr dazu unter: www.zukunft-elbinsel.de /Pegelstand

Für den Fall, dass die Entscheidungsträger auch die besten Argumente hartnäckig ignorieren, wissen wir, dass es noch eine 2. Art von Bürgerbeteiligung gibt: den Protest auf der Straße. Auch hier gibt es in Wilhelmsburg einige Erfahrungen, an denen wir kreativ anknüpfen.

Im Osten rollen die Bagger



Industrie und Gewerbe bedrohen den Grünen Osten der Elbinsel, der mit seinen Naturschutzgebieten und seiner einzigartigen bäuerlichen Kulturlandschaft als Oase für Naherholung und Freizeit erhalten und gesichert werden muss. Der Senat konnte der Firma Kühne und Nagel kurzfristig ein riesiges Areal für ein Logistikzentrum zur Verfügung zu stellen, sieht sich aber nicht in der Lage, eine vergleichsweise preisgünstige Fahrradbrücke an der Autobahn zu realisieren, die mit einem Brückenschlag in die Vier- und Marschlande, zur Wasserkunstinselfestung und die Einbeziehung des Elberadweges dem lokalen Tourismus wesentliche Impulse geben könnte.

Vorschlag einer unter die blaue Autobahnbrücke angehängten Radwegkonstruktion



Beim Spreehafenfest, das der Verein seit 2000 jährlich organisiert, genießen wir einen einmaligen Blick auf die Skyline von Hamburg. Nirgendwo spürt man die Zukunft der Stadt so greifbar nahe. 2008 hat der Senat eine Grundsatzentscheidung für eine weitgehende Aufhebung des Freihafens getroffen. Die Öffnung des Zollzaunes lässt aber weiter auf sich warten. Und die Realisierung zukunftsweisender Ideen für den Spreehafen ist blockiert, solange sich die Autobahnplaner nicht endgültig von einer möglichen Nordtrasse für eine "Hafenquerspanne" verabschieden.

Zugänge zum Spreehafen-JETZT!

Spreehafenfest/ival 2009: 20.Juni!



Elisabeth Richnow: Grenzgänger